

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus

München, den

23.10.2012

Antrag

**Besucherrekorde ohne Verkehrszunahme
- den Tierpark Hellabrunn besser anbinden**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung erstellt eine Analyse zur Verkehrssituation im Umgriff des Tierparks Hellabrunn. Dargestellt werden die ÖPNV-Auslastung und der Parkplatzbedarf an Tagen mit hohem und solchen mit durchschnittlichem Besucheraufkommen.

Darüber hinaus sind Optimierungspotenziale der ÖPNV-Nutzung und des Parkplatzbedarfs sowohl unter den bestehenden Bedingungen als auch unter Annahme folgender Maßnahmen zu prüfen:

- Einrichtung von Shuttlebussen auf dafür geeigneten Routen (z.B. zwischen Candidplatz und U-Bahn-Haltestelle Thalkirchen)
- stadtweite Verbesserung von Ausschilderung und Verkehrsleitsystemen
- Ausweitung des Parkraummanagement-Bereichs
- verbesserte Hinweise auf Park-&-Ride-Standorte

Begründung:

Der Tierpark Hellabrunn erfreut sich steigender Beliebtheit - zuletzt mit einem Rekord von 1,82 Mio. Besuchern im Jubiläumsjahr 2011.

Die Kehrseite dieser erfreulichen Entwicklung ist eine zunehmende Verkehrsbelastung Untergiesings. Gerade an warmen Tagen wird diese vorwiegend durch Besucher des Tierparks und des Grillbereichs an der Tierparkbrücke verursacht.

Derzeit gibt es Überlegungen, die beiden bisherigen Parkplätze an der Tierpark- und der Siebenbrunner Straße durch ein Parkhaus an letztgenanntem Standort - und somit im Landschaftsschutzgebiet - zu ersetzen. Notwendiger ist es jedoch, alle Maßnahmen auszuschöpfen, die zu einer Verkehrsentslastung des Stadtviertels führen und in der Umsetzung ökologisch verträglicher und bauästhetisch weniger kontrovers sind als die Errichtung eines Parkhauses. So sind beispielsweise die Optimierungspotenziale der ÖPNV-Auslastung und intelligenter Verkehrsleitsysteme bei Weitem noch nicht ausgeschöpft.

Unbedingt zu vermeiden sind sämtliche Lösungen, die zu einer weiteren Zunahme des Autoverkehrs im Viertel führen.

Dr. Florian Vogel
Lydia Dietrich
Sabine Nallinger
Paul Bickelbacher

Mitglieder des Stadtrats